

ARTIGES AMT

3-SE/K

(Bitte bei Antwort angeben)

Auswärtiges Amt Postfach 1148 5300 Bonn 1

Bonn, 11. Oktober 1989

Telefon (0228) 17 - 0

Durchwahl 17 - 2662

Frau
Filiz Kardam
Dieselstr. 3

1000 Berlin 44

L J
Sehr geehrte Frau Kardam,

für Ihr Schreiben vom 27. September 1989, mit dessen Beantwortung mich der Bundesminister des Auswärtigen betraut hat, bedanke ich mich. Die Bundesregierung beobachtet die Menschenrechtssituation in der Türkei mit großer Aufmerksamkeit und Sorge.

Über die von Ihnen geschilderten Verhaftungen ist das Auswärtige Amt bereits durch die Botschaft Ankara unterrichtet. Danach werden Erdal Talu, Mehmet Bozsisik und Seref Yildiz als Mitglieder des Zentralkomitees der "Vereinigten kommunistischen Partei der Türkei" wegen Mitarbeit in verschiedenen Gruppierungen, gegen die die türkischen Behörden z.Zt. ermitteln, von der Sicherheitsdirektion Ankara gesucht. Ahmet Kardam sei darüberhinaus in Abwesenheit zu 10 Jahren Haft verurteilt worden.

Zwar bestehen direkte Einwirkungsmöglichkeiten auf Gerichtsverfahren fremder Staaten nicht, unsere Botschaft in Ankara und das Generalkonsulat in Istanbul verfolgen die Haftfälle jedoch mit Aufmerksamkeit und stehen in ständigem Kontakt mit den zuständigen türkischen Stellen.

Die Bundesregierung wird sich auch künftig mit besonderem Nachdruck für die Einhaltung der Menschenrechte in der Türkei einsetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



(Dr. Kuhna)